

Austria Wien: Sechster Sieg in Folge - Ein Mentalitätssieg beim WAC

Austria Wien feiert den sechsten Sieg in Folge mit einem 1:0 beim WAC. Trainer Stephan Helm hat das Team auf Erfolgskurs gebracht. Lesen Sie mehr über diesen spannenden Mentalitätssieg!

Ein weiteres Kapitel in der Erfolgsgeschichte von Austria Wien hat sich am letzten Spieltag der Fußball-Bundesliga aufgetan. Mit einem knappen 1:0-Sieg gegen WAC haben die Violetten ihren sechsten Sieg in Folge gefeiert. Unter dem neuen Trainer Stephan Helm kam das Team in einen beeindruckenden Lauf, den selbst die sportlichen Rivalen mit Neugier beobachten.

Das Spiel war alles andere als ein Fußballfest. Austria spielte zwar weniger dominant, doch sie zeigten eine bemerkenswerte Effizienz vor dem Tor. Insgesamt gelangen dem Team nur drei Schüsse, aber einer davon, von Maurice Malone, fand den Weg ins Netz. Diese Effektivität könnte den Unterschied machen, wenn man bedenkt, dass der Ballbesitz eher in den Händen des WAC war. Das Team aus Wien stellte sich defensiv gut auf und machte es dem Gegner schwer, große Torchancen herauszuspielen.

WAC-Coach äußert sich nach der Niederlage

WAC-Trainer Dietmar Kühbauer reagierte auf die Niederlage mit einer Mischung aus Enttäuschung und Resignation. „Wenn du diese 90 Minuten betrachtest und danach sagen musst, dass du als Verlierer vom Platz gehst, tut das wirklich weh“, so Kühbauer. Trotz der zweiten Niederlage in Folge nahm er die

Situation gelassen und erkannte an, dass im Fußball manchmal auch die Effizienz entscheidend ist. „Wenn man so einen Lauf hat wie die Austria, dann gewinnt man auch so ein Spiel einmal“, erklärte er weiter.

Sein Team ließ sich nicht unterkriegen und hatte mehrere Chancen, um den Ausgleich zu erzielen. Besonders in der Nachspielzeit hatte der WAC großes Pech – die Torlatte verhinderte einen Treffer, und auch der starke Schlussmann Samuel Sahin-Radlinger der Gäste war ein weiterer Grund, warum die WAC-Spieler nicht jubeln konnten. „Es war ein Mentalitätssieg“, bemerkte Sahin-Radlinger und hebt hervor, dass das Team nun mit guter Stimmung in die bevorstehende Länderspielpause geht. Am 24. November wird dann der TSV Hartberg in Favoriten zu Gast sein, wo Austria hofft, den positiven Trend fortzusetzen.

Die aktuelle Form der Wiener zeigt eindeutig, dass sie ernsthafte Ambitionen in dieser Saison haben. Jedes Spiel bringt den Verein näher an seine Ziele, und die Fans dürfen auf weitere spannende Partien hoffen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at